

[GN-Online](#) > [Startseite](#) > [Nachrichten](#) > [Nordhorn](#) > Friedensgebet für Berlin und Aleppo

21.12.2016, 13:20 Uhr

★★★★☆

## Friedensgebet für Berlin und Aleppo



**Hunderte Lichter der Hoffnung** auf Frieden ließen die Teilnehmer des Klagegebets am Ende der Veranstaltung rund um die Alte Kirche am Markt aufleuchten. Foto: Konjer

Von Rolf Masselink

**Zu einem Klagegebet für Aleppo und Berlin versammelten sich am Dienstagabend rund 800 Besucher in und an der Alten Kirche in Nordhorn. Veranstalter war die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Nordhorn.**

### Bildergalerie



Foto: Stephan Konjer

Bild 1 / 21

[Bild kaufen](#)

Nordhorn. „Eigentlich wollten wir heute zum Klagegebet für die Opfer von Krieg und Terror in der syrischen Stadt Aleppo aufrufen. Doch die schrecklichen Ereignisse des gestrigen Tages haben das Thema weiter gefasst“, stellte die reformierte Pastorin coll. Aleen Toplak zu Beginn der Gedenkveranstaltung in der Alten Kirche am Markt fest.

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Nordhorn (ACK) als gemeinsames Dach aller reformierten, altreformierten, lutherischen, katholischen Kirchengemeinden und der Baptistengemeinde hatte zu der Veranstaltung eingeladen, mit der ein Zeichen des Protestes und der Hoffnung auf Frieden gesetzt werden sollte.

### Neueste Top-Themen



Nachruf zum Tode von Heinz Hehenkamp



ASC wartet seit 2010 auf Turniersieg



Streit um Grabhügel am Steeneberg in Uelsen



Zwei Nordhorner Firmen gehen nach Lohne



Mitfahrerparkplatz in Schwartenpohl erweitert

### +++ Ticker +++

- 09:14 Elf Tote bei Überfall auf Parlamentarier in Kabul
- 08:52 Mehr im Geldbeutel dank niedriger Inflation
- 08:04 Gasflaschen explodieren vor christlichem Zentrum in Australien
- 07:42 Polizei durchsucht Flüchtlingsheim in Nordrhein-Westfalen
- 06:46 Polizei erwischt betrügerischen Paketboten auf frischer Tat

### Heute meistgelesen



Zwei Nordhorner Firmen gehen nach Lohne



Höhere Steuern für gefährliche Hunde?



Jugendauswahl sichert sich den Gruppensieg



Streit um Grabhügel am Steeneberg in Uelsen



Hof Blekker in Uelsen baut Wohnanlage und Hostel

### Neue Leserkommentare

- Streit um Grabhügel am Steeneberg in Uelsen  
2 Kommentare | 09:12 Uhr | [Kuzzorra](#)
- Europa fahndet nach Verdächtigem Amri  
1 Kommentar | 09:10 Uhr | [Projekt Gold](#)
- Zwei Nordhorner Firmen gehen nach Lohne

Lag es an der Betroffenheit über den Terroranschlag auf dem Berliner Weihnachtsmarkt und an den beinahe zeitgleichen Anschlägen in Zürich und Ankara, dass so viele Menschen zu diesem Klagegebet kamen? Mehr als 800 Teilnehmer verzeichneten die Veranstalter in der restlos gefüllten Kirche.

„Wir wissen, dass wir den Krieg so nicht beenden können. Wir haben auch keine Lösungen parat. Aber wir wollen die Hoffnung nicht aufgeben, dass das Töten aufhört und die Menschen zu friedlichen Lösungen zurückfinden“, hieß es im Gebet.

Ungewohnt für viele Kirchenbesucher: Große Teile des Klagegottesdienstes wurden ins Arabische übersetzt, denn unter den Besuchern war auch eine große Zahl von Flüchtlingen und Migranten aus Syrien und anderen arabischen Ländern. Sie alle vereinte die Sehnsucht, das Töten in Syrien und anderswo endlich zu beenden und ein Miteinander ohne Gewalt zu suchen.

„Wir wollen keine Eltern mehr, die ihre Kinder verlieren. Und keine Kinder mehr ohne Eltern“, so die Botschaft der katholischen, reformierten und lutherischen Geistlichen, die gemeinsam das Klagegebet zelebrierten. Bewusst wurde dabei auf konfessionstypische Gottesdienstrituale verzichtet, um gemeinsam beten und schweigend der Opfer von Krieg und Terror gedenken zu können.

Leuchtende Zeichen der Hoffnung beendeten dieses Klagegebet: Die katholischen und evangelischen Pfadfinder hatten auch zu diesem Gottesdienst das Friedenslicht aus Bethlehem mit in die Kirche gebracht. Es wurde am Ausgang an alle Teilnehmer verteilt. Die stellten ihre Friedenslichter zu einem symbolischen Lichtermeer der Hoffnung auf Frieden auf der Freifläche vor der Alten Kirche auf. Beinahe symbolisch dabei blies den Teilnehmern ein eisiger Wind entgegen, der das Entfachen der Lichter erschwerte und viele Lichter immer wieder ausblies. Dennoch leuchtete am Schluss der Veranstaltung ein vielhundertfaches Friedenslicht rund um die Alte Kirche.

**Karte**



(c) Grafschafter Nachrichten 2016. Alle Rechte vorbehalten  
 Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Grafschafter Nachrichten GmbH & Co. KG.

**Diesen Artikel**

**bewerten**



**weetersagen**



**sichern**



**empfehlen**



**Die Meinung unserer Leser**

0 Leserkommentare

Sie müssen **angemeldet** sein, um einen Kommentar verfassen zu können.

**Mehr aus diesem Ressort**

**Nachruf zum Tode von Heinz Hehenkamp**



22.12.2016, 09:15 Uhr

1 Kommentar | 08:20 Uhr | Karla Kolumna

■ Hof Blecker in Uelsen baut Wohnanlage und Hostel  
 9 Kommentare | 23:34 Uhr | Befangenheit

[mehr...](#)

**Soziale Netzwerke**



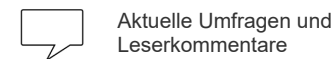
**Notfalldienste**



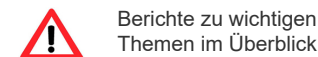
**Grafschaft-Wetter**



**Lesermeinung**



**GN-Dossiers**



**Umfrage**

Sind höhere Steuern für "Kampfhunde" berechtigt?

- Ja
- Nein
- Weiß ich nicht

863 abgegebene Stimmen

**E-Paper**



**Jugendmagazin**



Schüttorferin Paulina Pyplacz tanzt weltweit